

21.9.2007 - rundschau.online.de

Grob fahrlässig

Sigrid Grabmeier ist Pressesprecherin von „Wir sind Kirche“. Mit ihr sprach Erik Zyber.

Frage: Hat Sie die Erklärung von Bischof Müller überrascht?

Grabmeier: Nein, der Bischof hat sich wie erwartet nicht entschuldigt, obwohl er mit seinem Verhalten gegen die Richtlinien der deutschen Bischofskonferenz verstoßen hat. Wir hatten bereits gefordert, dass der Papst ihm einen Koadjutor zur Seite stellt.

Frage: Was hätte der Bischof Ihrer Meinung nach tun sollen?

Grabmeier: Er hätte sich nach der Tat unverzüglich nach Riekofen begeben müssen, um mit den Leuten zu reden. Die Bevölkerung ist sehr verärgert. Noch besser wäre es natürlich gewesen, dem vorbestraften Pfarrer das Amt zu verweigern. Das alles hat der Bischof aber versäumt. Sein Verhalten war daher grob fahrlässig.

Zuletzt geändert am 22.09.2007